

Ansprechpartner im Projekt „Wiedereingliederung älterer Gefangener“

Das Netzwerk Straffälligenhilfe in Baden-Württemberg GbR hat landesweit fünf Koordinierungsstellen eingerichtet, die für die weitere Unterstützung an den hiesigen Justizvollzugsanstalten verantwortlich sind.

1 Böblingen

Fortis e.V.
Friedrich-List-Straße 62
71032 Böblingen
Frau Lena Busic
Tel. 07031 20425 0
Fax 07031 2042525
waeg@fortis-ev.org

Zuständigkeiten in den JVA's

Rottweil, Rottenburg, Singen,
Konstanz, Ravensburg

2 Karlsruhe

Verein für Jugendhilfe
Karlsruhe e.V.
Karlstraße 165
76135 Karlsruhe
Frau Anke Bingler
Tel. 0721 183 66 12
Fax 0721 183 66 20
anke.bingler@vfj-ka.de

Zuständigkeiten in den JVA's

Karlsruhe, Bruchsal, Mannheim

3 Ludwigsburg

Sozialberatung Ludwigsburg e.V.
Ruhrstraße 10/1
71636 Ludwigsburg
Frau Carolin Spitznagel
Tel. 07141 921972
Fax 07141 901072
spitznagel@sozialberatung-ludwigsburg.de

Zuständigkeiten in den JVA's

Heilbronn, Asperg, Schwäbisch
Hall, (Adelsheim)

4 Offenburg

Soziale Rechtspflege
Ortenau e.V.
Goldgasse 17/19
77652 Offenburg
Frau Leonie Schaub
Tel. 0781 9489770
Fax 0781 97049576
schaub@rechtspflege-ortenua.de

Zuständigkeiten in den JVA's

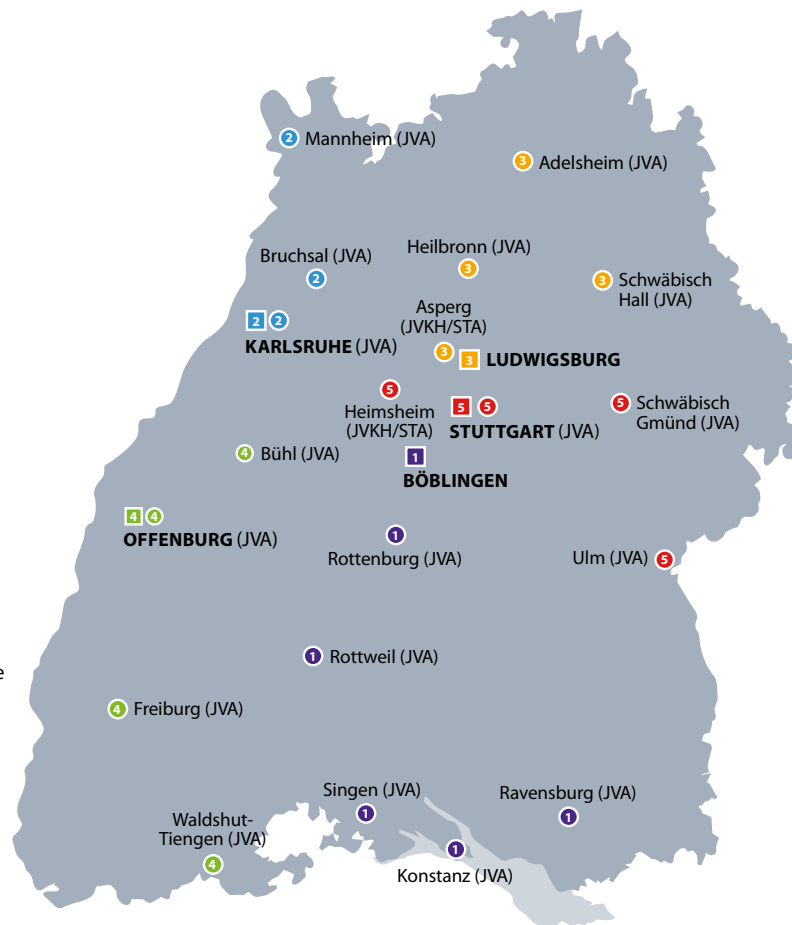
Bühl, Waldshut, Freiburg,
Offenburg

5 Stuttgart

Sozialberatung Stuttgart e.V.
Wagenburgstraße 132 · 70186 Stuttgart
Frau Deborah Gutekunst
Tel. 0711 32067583
Fax 0711 32067049
gutekunst@sozialberatung-stuttgart.de
Frau Tabea Rapp
Tel. 0711 33508724
Fax 0711 32067049
rapp@sozialberatung-stuttgart.de

Zuständigkeiten in den JVA's

Heimsheim, Stuttgart, Ulm, Schwäbisch Gmünd



Informationen zu den mitwirkenden Vereinen unter:
https://nwsh-bw.de/mitwirkende_vereine

1 2 3 4 5 Koordinierungsstellen
1 2 3 4 5 Justizvollzugsanstalt (JVA)

Netzwerk Straffälligenhilfe
in Baden-Württemberg GbR



Übergang von Haft in Pflege und Betreuung

Projekt zur landesweiten
Wiedereingliederung
von älteren Gefangenen



© SHVETS production auf Pixels

Übergang von Haft in Pflege und Betreuung

Ziel des Projekts

Das Projekt zur landesweiten Wiedereingliederung von älteren Gefangenen unterstützt die Zielgruppe durch eine besonders intensive Betreuungs- und Nachsorgephase in der Zeit des Übergangs aus dem Vollzug in die Freiheit – insbesondere in Betreuung und Pflege.

Voraussetzung

Inhaftierung in einer Justizvollzugsanstalt in Baden-Württemberg

An wen können Sie sich wenden?

Wenn Sie am Projekt teilnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an:

- den Sozialdienst der JVA
- eine der fünf landesweiten Koordinierungsstellen für das Übergangsmanagement
- die Ansprechpartner*innen im Netzwerk Straffälligenhilfe



Zielgruppen sind

- Ältere Gefangene, die nach Haft einen Unterstützungsbedarf aufweisen (älter als 60 Jahre)
- Deutlich vorgealterte Gefangene mit körperlichen Einschränkungen (unter 60 Jahren)
- Jüngere Gefangene, die einen Pflegebedarf bzw. starke körperliche Einschränkungen aufweisen
- Personen mit notwendiger Pflegebegutachtung während der Haftzeit
- Personen, die ohne fremde Unterstützung dauerhaft nicht leben können
- Personen mit dem Ziel der Beheimatung (u.a. Vermittlung in stationäre Langzeithilfen)

Ablauf

Möglichst frühzeitig wird der Bedarf innerhalb der JVA an die zuständigen Projektmitarbeiter*innen gemeldet.

Danach erfolgt:

- Persönliches Kennenlernen zwischen Gefangener/m und Projektmitarbeiter*in
- Klärung des Hilfebedarfs
- Gegebenenfalls Beauftragung einer Pflegegradbegutachtung
- Bei Bedarf Kontaktaufnahme mit der aufnehmenden Einrichtung (Betreutes Wohnen, Alten- und Pflegeheime) und Kontaktaufnahme mit dem Kostenträger
- Begleitung des Übergangs von Haft in Freiheit
- Nachbetreuung durch die mitwirkenden Vereine im Projekt Chance

Projektumsetzung

Das Netzwerk Straffälligenhilfe in Baden-Württemberg GbR ist ein Zusammenschluss von drei Dachverbänden, deren Mitgliedsvereine in der Straffälligenhilfe engagiert sind. Für die Abwicklung dieser Tätigkeit nach einheitlichen Qualitätsstandards sorgt eine Steuerungsgruppe mit je einem Vertreter aus den drei Dachverbänden. www.nwsh-bw.de



Hoffstraße 10, 76133 Karlsruhe
Tel. 07721 52060
<https://www.badlandverb.de>



Hauptstraße 28, 70563 Stuttgart
Tel. 0711 2155-299
<https://paritaet-bw.de>



Hauptstraße 28, 70563 Stuttgart
Tel. 0711 2155-510
<https://verband-bsw.de>



Das Projekt zur Wiedereingliederung von älteren Gefangenen wird finanziert durch

